

Una ONG en Perú

Autor: Dr. Burkhard Pohl

1. **Referenzstelle im Buch:**
SB Seite 137, *Tarea final* (*¡Queremos ayudar!*)
2. **Didaktisch-methodischer Kommentar:**
 - a. **Zeitlicher Umfang:**
Zwei bis vier Unterrichtsstunden
 - b. **Ziele/Kompetenzen:**
Medienkompetenz (nach KMK):
 - 1.1 Suchen und Filtern
 - 1.1.1 Arbeits- und Suchinteressen klären und festlegen
 - 1.1.2 Suchstrategien nutzen und weiterentwickeln
 - 1.1.3 In verschiedenen digitalen Umgebungen suchen
 - 1.1.4 Relevante Quellen identifizieren und zusammenführen
 - 1.2 Auswerten und Bewerten
 - 1.2.1 Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten
 - 1.2.2 Informationsquellen analysieren und kritisch bewerten**Weitere Kompetenzen/Fertigkeiten:**
 - Interkulturelle Kompetenz / Globales Lernen
 - Kommunikative Kompetenzen: Leseverstehen, Sprechen, Hören, Schreiben als Vertiefung (Aufgabe 5)
 - c. **Inhalt/Thema:**

Die Lernenden beschäftigen sich in Unidad 9, Teil C, mit der Arbeit von Nichtregierungsorganisationen in Peru. Im Rahmen der *Tarea final* (S. 137) sollen sie eine Spendenaktion für Peru organisieren.

Alternativ oder ergänzend hierzu können die Lernenden die Kopiervorlagen bearbeiten: Sie lernen authentische NGOs bzw. Projekte in Peru kennen. Da die Lernenden der Jahrgänge 11 und 12 kaum über Vorwissen zu diesem Thema verfügen, bietet die Auseinandersetzung mit konkreten Hilfsprojekten Anknüpfungspunkte für mögliche eigene Aktivitäten nach dem Abitur (FSJ, FÖJ). Die Lernenden recherchieren Informationen auf den Internetseiten peruanischer Nichtregierungsorganisationen. Diese werden notiert und anschließend in Kleingruppen präsentiert und reflektiert.

Als Differenzierungsmöglichkeit in lernschwächeren Gruppen bietet es sich an, die Gruppen nur ein einziges Projekt erarbeiten und vorstellen zu lassen. Zudem kann die Lehrkraft der Klasse eine Sammlung von NGOs zur Verfügung stellen (s. Kommentar für die Lehrkraft) und die Internetrecherche somit stärker lenken.
 - d. **Handlungsschritte:**

Während der Internetrecherche zu NGOs in Peru schulen die Lernenden ihre Medienkompetenz, indem sie bestimmte Suchstrategien nutzen und Informationen analysieren und gewichten (Aufgabe 1). Für das Leseverstehen können ggf. Online-Wörterbücher herangezogen werden.

Bei der anschließenden Präsentation in Kleingruppen filtern die Lernenden gezielt Informationen heraus, die sie in einer Tabelle (Aufgabe 2) festhalten.

Hinweis: Bitte lesen Sie und prüfen Sie vor dem Einsatz eines der hier besprochenen Tools die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des jeweiligen Tools. Sie sollten dieses auch im Hinblick auf mögliche Vorgaben Ihrer Schulverwaltung oder Ihres Schulträgers für den Einsatz von Software auf schuleigenen Rechnern und Geräten prüfen. Bitte denken Sie daran, bei Einsatz durch die Schülerinnen und Schüler entsprechenden Zustimmungen zur Datenverarbeitung bei den Erziehungsberechtigten einzuholen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihre Schulaufsicht oder den zuständigen Datenschutzbeauftragten.

d. Handlungsschritte:

Nachdem die Lernenden die Projekte der NGOs in der Perukarte (Aufgabe 3) lokalisiert haben, wählen sie gemeinsam ein Projekt aus, das ihnen am interessantesten erscheint. Abschließend stellen sie das Projekt in der Klasse vor und begründen ihre Auswahl (Aufgabe 4).

Je nach Interesse lassen sich eine themenspezifische Wortschatzarbeit und/oder eine Textproduktion (Aufgabe 5) anschließen. Außerdem bietet sich eine Erweiterung anhand der deutschsprachigen Projektpartner der NGOs an, sodass die Lernenden hier weitere Aufgaben der Sprachmittlung bearbeiten könnten.

e. Arbeitsblätter:

KV 9 / 1a-b: Arbeitsblätter zur Internetrecherche (NGOs in Peru)

f. Benötigte Technik:

Digitale Endgeräte mit Internetzugang für alle Lernenden, ggf. zu zweit

g. Kommentar für die Lehrkraft:

Bei der Internetrecherche sollten die Lernenden dazu angehalten werden, spanischsprachige Browserversionen zu nutzen. Zudem kann – soweit vorhanden – die englischsprachige Fassung mit der spanischsprachigen verglichen werden. Wie bereits unter Punkt c. angeführt, kann die Lehrkraft der Klasse eine Liste von NGOs zur Verfügung stellen, damit die Lernenden gezielt nach deren Internetauftritten suchen können.

Ökologische Projekte in Peru werden z. B. von folgenden Organisationen durchgeführt: *APECO*, *Fondo Verde*, *Pro Naturaleza*, *FONAM Perú*.

Soziale Hilfsprojekte und Bildungsprojekte werden u. a. von folgenden NGOs in Peru betreut: *APRODE* (in Zusammenarbeit mit „Weltwärts“), *PAN Perú*, *KALLPA*, *ADECAP Perú* (in Kooperation mit „Welthaus Bielefeld“) und *Prisma*.

Die weltweit tätige NGO *Ayuda en acción* setzt sich in Peru in unterschiedlichen Bereichen ein.

In Deutschland ansässige NGOs, die Projekte in Peru betreuen, sind u. a. „Welthaus“ und „Weltwärts“.

Hinweis: Bitte lesen Sie und prüfen Sie vor dem Einsatz eines der hier besprochenen Tools die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des jeweiligen Tools. Sie sollten dieses auch im Hinblick auf mögliche Vorgaben Ihrer Schulverwaltung oder Ihres Schulträgers für den Einsatz von Software auf schuleigenen Rechnern und Geräten prüfen. Bitte denken Sie daran, bei Einsatz durch die Schülerinnen und Schüler entsprechenden Zustimmungen zur Datenverarbeitung bei den Erziehungsberechtigten einzuholen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an Ihre Schulaufsicht oder den zuständigen Datenschutzbeauftragten.